www.RuhrNachrichten.de



Chor, Solisten und Orchester begeisterten in der Liebfrauenkirche in Linden mit der Aufführung der ersten drei Kantaten des Weihnachtsoratoriums von Bach.

## Musikalischer Hochgenuss

## Weihnachtsoratorium in der Liebfrauenkirche / Historische Aufführungspraxis

LINDEN - Bachs Weihnachtsoratorium mit Standing Ovations und Zugabe erlebt man nicht alle Tage.

Aber dem Publikum in der voll besetzten Lindener Liebfrauenkirche blieb am Sonntag keine andere Wahl, als lautstark zu applaudieren. Solisten, Chor und Orchester gaben unter der Leitung von Siegfried Kühbacher ein wunderbares Konzert, das ein Besucher im Anschluss mit den Worten kommentierte: "Das kommt mir vor wie ein schöner Traum!".

Dabei gehört Bachs Werk gerade zur Weihnachtszeit zu den am häufigsten gespielten Stücken, dessen Aufführung schnell ins Beliebige abrutschen kann. Doch Kühbacher hatte schon bei der Auswahl der mitwirkenden Kräfte das Besondere im Blick, denn die Aufführung wurde in historischer Form dargeboten.

## Tiefere Stimmung

Die Musiker spielten auf authentischen Instrumenten der Barockzeit, die sich durch eine tiefere Stimmung und einen charaktervolleren Klang von modernen Ausführungen unterscheiden. Der Chor sang zudem in einer kleinen Beset-

zung und wurde von den Solostimmen unterstützt, die gleichmäßig gut besetzt waren. Auch darin lag wohl das Geheimnis dieser Aufführung, für die Kühbachen die ersten drei der insgesamt sechs Kantaten des Oratoriums ausgewählt hatte.

Der Qualität schadete die fehlende Quantität nicht. Von Anfang an ließen Chor und Orchester keinen Zweifel daran, dass sie den Kirchenraum mit herrlichen Klängen füllen können. Mit großer Exaktheit in den Einsätzen und den Übergängen stimmte der Projektchor Liebfrauen

"voll Jauchzen und Fröhlichkeit ein" und modulierte kräftig die bekannten Chorpassagen. Dann sangen sie wieder sanft die schönen Choräle und Arien.

## Jubiläum

Das Orchester bestand aus dem William Byrd Ensemble und internationalen Barockmusikern, deren Zusammenspiel ein musikalischer Hochgenuss war. Für die Gemeinde Liebfrauen war das Konzert gleichzeitig der Abschluss der Feierlichkeiten zum 150 jährigen Bestehen.

Peer-Boris Weichsel